

# Reiterschlacht der Israeliter gegen die Amalekiter



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Die Zeichnung ist charakteristisch für Schönfelds Bildkompositionen während seiner Tätigkeit in Neapel. Sie schildert eine Schlacht aus dem Alten Testament (2. Mose 17,8-13): Im Kampf gegen die Amalekiter waren die Israeliter solange erfolgreich, wie Moses, auf einem Hügel stehend, seinen Stab hochhalten konnte. Diese Szene ist klein im Hintergrund skizziert. Im Vordergrund zeigt sich Schönfelds Sicherheit in der Darstellung komplizierter Bewegungen. Die Komposition lässt Raum für den Kampf der Reiter in der Mitte. (Siehe: Bestandskatalog „Deutsche Zeichnungen vom Mittelalter bis zum Barock“. Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung 2007, Nr. 569).

Titel	Reiterschlacht der Israeliter gegen die Amalekiter
Inventarnummer	C 484
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Johann Heinrich Schönfeld</u> (Künstler / Künstlerin): * (vor) 23.03.1609 Biberach an der Riß – † 1682 Augsburg
Datierung	um 1638-1640
Technik	schwarze Kreide, Feder in Schwarz, Feder in Grau, Lavierung in Grau
Material	Büttenpapier (rohweiß, aufgezogen)
Maße	Höhe: 19,50cm(Blatt) / Breite: 28,90cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Literatur

Messling, Guido; Kaulbach, Hans-Martin; Geissler, Heinrich: Deutsche Zeichnungen vom Mittelalter bis zum Barock Bestandskatalog; [zum Erscheinen dieses Katalogs zeigt die Graphische Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart die Ausstellung "Nutzen und Schönheit. Deutsche Zeichnungen vom Mittelalter bis zum Barock", 31. März bis 1. Juli 2007], 2007, Nr. 569

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)